



AMA
AgrarMarkt Austria

K-Ö
Gemäß des § 3 Abs. 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)
Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0
Zertifiziertes Informationssicherheits-Managementssystem nach ÖNORM ISO/IEC 27001 REG. Nr. 35/0
Zertifiziertes IT Service-Managementssystem nach ISO/IEC 20000-1 REG. Nr. 45/0
Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG. Nr. AT-000680 und ÖNORM EN ISO 14001 REG. Nr. 02982/0

www.ama.at



Marktbericht

MILCH UND MILCHPRODUKTE | März 2019

1. AUSGABE 2019

Marktübersicht
Markt Österreich
Preisbericht Österreich
Markt und Preise International

INHALT

I.....MARKTÜBERSICHT.....	3
A) Milchanlieferung	5
B) Produktion	6
II.....PREISBERICHT ÖSTERREICH.....	8
C) Erzeugermilchpreiserhebung ab Hof.....	8
III.....GRAFIKEN ÖSTERREICH	9
D) Milchanlieferung	9
E) Erzeugermilchpreis – Österreich	9
F) Exporte/Ausfuhren aus Österreich in alle Länder	10
G) Importe/Einfuhren nach Österreich von allen Ländern.....	10
IV.....MARKT UND PREISE INTERNATIONAL.....	11
H) Erzeugermilchpreise – Österreich, Deutschland und Bayern	11
I) Übersicht EU-Produktpreise.....	11
J) Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten.....	12
V.....GRAFIKEN INTERNATIONAL	13
K) Anlieferungs-/Produktionsentwicklung EU-28.....	13
L) Erzeugermilchpreise ab Hof - EU-28, tatsächliche Inhaltsstoffe.....	13
M) EU - Milchanlieferung.....	14
N) EU - Magermilchpulverpreise.....	14
O) Marktpreise Butter.....	15
P) Marktpreise Cheddar.....	15
Q) Marktpreise Vollmilchpulver.....	16
R) Marktpreise Magermilchpulver.....	16
S) Internationaler Handel Butter.....	17
T) Internationaler Handel Käse.....	17
U) Internationaler Handel Vollmilchpulver.....	18
V) Internationaler Handel Magermilchpulver.....	18

Nachträgliche Änderungen werden im Marktbericht nicht berücksichtigt!

I MARKTÜBERSICHT

Erzeugermilchpreis etwas schwächer zu Jahresbeginn

Laut Meldungen der heimischen Molkereien beträgt der Erzeugermilchpreis (Durchschnitt aller Qualitäten und Inhaltsstoffe) für Jänner 38,25 ct/kg Rohmilch. Für Biomilch (Durchschnitt aller Qualitäten und Inhaltsstoffe) erhalten die Landwirte aktuell durchschnittlich 45,57 ct/kg Rohmilch. Im Jänner des Vorjahres waren die ausbezahlten Preise etwas rentabler. Der durchschnittliche Erzeugermilchpreis betrug 40,43 ct/kg. Die Biolandwirte wurden im Jänner des Vorjahres mit 48,77 ct/kg entlohnt.

Der Milchpreis für Februar 2019 wird sich nicht viel verändern und wird von der AMA auf 38,10 ct/kg (Durchschnitt aller Qualitäten und Inhaltsstoffe) geschätzt.

Jäntermilchanlieferung geringer als im Vorjahr

Im Jänner wurden die österreichischen Molkereien und Sennereien mit in etwa 267.738 t Rohmilch versorgt. Dies bedeutet eine um 4,5 % geringere Milchanlieferung als im Vorjahresmonat. Die verminderten Anlieferungen sind vor allem Reaktionen der Milcherzeuger auf mögliche, dürrebedingte Engpässe beim Futter. Demzufolge kommt es in einigen Regionen zu einer geringeren Lieferleistung der Landwirte. Der Rückgang der Anlieferungsmenge ist seit August 2018 zu beobachten. Die Jahresmilchanlieferung liegt um 1,9 % gegenüber dem Vorjahr im Plus.

Um diese Aussage über die Vergleichbarkeit mit dem Vorjahr treffen zu können, wurden die Daten bereinigt. Grund für die Datenbereinigung: Zwei ausländische Molkereien haben mit April 2018 ihren registrierten Sitz in Österreich aufgegeben und auch den Milchankauf aus Österreich eingestellt. Jedoch andere nicht inländische Molkereien kaufen seitdem österreichische Milch zu und daher ist seit dem April 2018 die Vergleichbarkeit der Anlieferungsmenge in absoluten Zahlen mit den veröffentlichten endgültigen Vorjahresdaten nicht gegeben.

EU – Erzeugermilchpreis und Milchanlieferung

Die Europäische Kommission rechnet mit einem weiteren, wenn auch geringfügigen, Rückgang des durchschnittlichen EU-Erzeugermilchpreis für Jänner 2019 auf 35,25 ct/kg. Damit würde der Milchpreis für Jänner 2019 unter dem Preis vom Jänner 2018 liegen aber weit über den Milchpreisen aus dem Vergleichsmonat aus den Jahren 2017 und 2016.

Der prognostizierte starke Lieferrückgang in der EU ist nicht eingetreten. Im Jahr 2018 wurde um 0,9 % mehr Milch angeliefert als im Vorjahr. Bis auf Frankreich und den Niederlanden haben alle Haupterzeugungsländer der EU mehr Milch als im Vorjahr an die Molke- reien und Sennereien abgegeben. Mit 4,4 % an Mehrlieferungen gegenüber 2017 schafft es Irland somit an die Spitze.

Änderung der Rohmilch-Bewertung mit 01.01.2019

Seit dem 1. Jänner 2019 wird nun anstelle des arithmetischen Mittels das geometrische Mittel der Ergebnisse des Abrechnungsmonats und dem Vormonat bei Keimzahl (koloniebildende Einheiten) bzw. der beiden davorliegenden Monate bei Zellzahl herangezogen. Diese Regelung wurde in der nationalen Rechtsgrundlage – der Erzeuger-Rahmenbedingungen-Verordnung – aufgenommen. Mit dieser Neuregelung ist der vollständige Einklang mit dem EU-Recht nun hergestellt.

Seit dem Jahr 1999 wird die angelieferte Rohmilch in die Qualitätsstufen S-Klasse, 1. Stufe und 2. Stufe eingeteilt. Damit die Rohmilch in die S-Klasse eingestuft werden kann muss diese ≤ 50.000 Keime/ml (Keimzahl) und ≤ 250.000 Zellen/ml (Zellzahl oder somatische Zellen) bei der Analyse im Labor aufweisen. Für die 1. Stufe gilt ≤ 100.000 Keime/ml und ≤ 400.000 Zellen/ml und für die 2. Stufe > 100.000 Keime/ml und > 400.000 Zellen/ml.

Durch diese Änderung kam es in erster Linie zu einer Verschiebung von der 1. Stufe in die S-Klasse. Im Vergleich der Monate Dezember 2018 und Jänner 2019 zeigt sich somit folgendes Bild. Im Dezember 2018 waren 90,25 % der angelieferten Rohmilch in der S-Klasse und 9,31 % bei KZ (Keimzahl) sowie 9,39 % bei ZZ (Zellzahl) in der 1. Stufe angesiedelt. Im Jänner 2019 erhöhte sich der Prozentanteil der abgegebenen Rohmilch in der S-Klasse auf 94,65 % und in der 1. Stufe finden sich bei KZ 4,96 % und bei ZZ 5,09 % wieder.

RollAMA – welche Milchprodukte kauften die Österreicher 2018 ein?

Anfang März 2019 präsentierte die AMA-Marketing gemeinsam mit der Keyquest Marktforschung GmbH die erhobenen Daten und Fakten aus dem Jahr 2018. Wichtigstes Instrument dabei ist die RollAMA (rollierende Agrarmarkt-Analyse). 2.800 Haushalte zeichnen dabei kontinuierlich ihre Einkäufe auf.

Das gesamte Umsatzplus über alle Produktgruppen betrachtet, beträgt im Jahr 2018 um 3,2 % mehr als im Vorjahr. Im Milchproduktensegment konnten vor allem die gelben Fette, in diese Warengruppe fallen z.B. Butter und Margarine, eine positive Preisentwicklung erzie-

len. Die Preisentwicklung liegt weit über den letzten Jahren. Bis 2007 kann die Preisentwicklung bei den gelben Fetten als sehr stabil bezeichnet werden, danach gestaltete sich die Preisentwicklung volatil. Bei den Käufern verliert die Margarine weiterhin an Beliebtheit und Butter gewinnt dazu. Gegenüber 2017 verzeichnete Butter ein Mengenplus von 3 %. Nach wie vor standen im Jahr 2018 Biomilchprodukte hoch im Kurs. Fast 12 % der gesamten Milchprodukte im Handel stammen aus biologischer Erzeugung. Ein neuer Trend im Jahr 2018 war die Einführung der Glasflasche bei Trinkmilch. Ende des Jahres erreichte die Glasflasche einen Marktanteil von 9,1 % und lies den Anteil an Kunststoffflaschen zurückgehen. Die Kartonpackungen stagnieren. Die Käuferschicht zwischen 40 – 49 Jahren greift am häufigsten beim Einkauf zur Glasflasche. Im Allgemeinen bevorzugen mehr Frauen als Männer die Glasflaschenvariante bei der Trinkmilch. Frischmilch verliert weiterhin Anteile; minus 5,8 % gegenüber dem Vorjahr. Überraschenderweise hat auch Haltbarmilch 6 % eingebüßt. ESL-Milch gewinnt dazu. Im Jahr 2002 wurde zum ersten Mal ESL-Milch produziert und im Lebensmitteleinzelhandel verkauft. Damals betrug der Marktanteil 2 % und 16 Jahre später liegt er nun bei 59 %.

Fruchtjoghurt und Sauermilch mit Frucht (ein Minus von 18 % gegenüber dem Vorjahr) gehen weiter stark zurück. Eiskaffee hingegen wurde im Jahr 2018 sehr stark nachgefragt. Naturjoghurt konnte auch 2018 ein weiteres Mal zulegen (Plus 3,1 % gegenüber dem Jahr 2017). Bei den Frischedesserts ging der Absatz an Topfencreme zurück. Der Absatz an Pudding blieb wie schon in den Jahren zuvor konstant und die Kategorie „Mousse“ konnte mehr Kunden anlocken und somit ordentlich zulegen.

2018 brachte auch bei der gelben Palette (Käse und Co) eine mengen- und wertmäßig positive Entwicklung mit sich. Hierbei konnten vor allem Mozzarella und Cottage Cheese ein großes Plus verzeichnen. Bei Schmelzkäse konnte nun in den letzten zwei Jahren beobachtet werden, dass dieser nach einer langjährigen Abwärtsbewegung nun wieder ein wenig an Beliebtheit gewann.

Die Milchimitate konnten einen Zuwachs von 16,4 % im Jahr 2018 verzeichnen und nehmen nun einen Marktanteil von 2 % ein. Soja verliert bei dieser Produktkategorie allerdings an Bedeutung und Mandel sowie Getreide gewinnen an Stellenwert. In diesem Segment bleibt die Entwicklung spannend, denn es stellt sich die Frage, wie sich der Markt entfalten wird, wenn dieser gesättigt ist!?

A) Milchanlieferung

1. Milchanlieferung

Die Bundesländeraufschlüsselung erfolgt nach dem Standort der Lieferanten

Bundesland	Jän.18	Feb.18	Mär.18	Apr.18	Mai.18	Jun.18	Jul.18	Aug.18	Sep.18	Okt.18	Nov.18	Dez.18	Jan.19
Burgenland	2.319	2.130	2.346	2.286	2.328	2.171	2.211	2.083	2.008	2.053	1.995	2.094	2.216
Niederösterreich	58.867	53.511	59.208	58.775	60.890	56.660	57.794	55.271	52.596	53.324	50.697	53.907	56.048
Oberösterreich	94.228	86.136	95.823	95.287	99.117	92.496	94.309	90.528	86.225	88.023	83.777	88.066	91.268
Salzburg	31.870	29.545	33.080	32.813	33.657	28.755	27.720	26.123	25.948	28.568	27.839	29.252	30.712
Steiermark	46.410	42.643	47.775	47.704	49.423	44.650	44.851	43.191	41.323	41.979	39.166	41.368	43.247
Kärnten	18.608	17.276	19.499	19.343	19.486	16.975	16.707	15.845	15.484	16.147	15.252	16.462	17.408
Tirol	32.542	30.480	34.566	34.174	34.533	28.546	25.514	22.350	21.074	24.878	25.995	29.458	31.824
Vorarlberg	15.330	14.380	16.248	16.187	15.705	11.866	11.180	10.629	11.401	12.874	12.644	13.926	14.808
Milchanlieferung österreichischer Landwirte	300.174	276.101	308.545	306.568	315.139	282.119	280.285	266.019	256.060	267.847	257.365	274.533	287.531
-davon an Molkereien in anderen MS	10.424	9.561	10.638	20.473	21.329	20.069	20.524	19.665	18.736	19.066	18.275	19.111	19.831
-davon an österreichische Erstkäufer	289.750	266.540	297.907	286.095	293.810	262.050	259.761	246.355	237.324	248.781	239.090	255.422	267.700
-davon Biomilch	35.533	33.286	37.035	36.675	38.009	32.028	31.385	28.755	28.281	30.375	28.752	31.679	34.681
-davon Heumilch	29.517	27.481	31.372	30.765	32.281	30.559	29.850	24.995	22.925	24.251	24.085	24.820	27.642
-davon Bioheumilch	16.419	14.721	16.397	16.398	17.333	14.927	14.496	13.878	13.521	15.071	14.508	15.224	16.125
-davon konventionell	208.281	191.052	213.103	202.257	206.187	184.536	184.030	178.727	172.597	179.084	171.745	183.699	189.252

Quelle: AMA

* "Erstankäufer" ist ein Unternehmen oder eine Unternehmensgemeinschaft, die Milch bei Erzeugern kauft, um

- sie einem oder mehreren Sammel-, Verpackungs-, Lagerungs-, Kühlungs- oder Verarbeitungsvorgängen zu unterziehen, auch auf Vertragsbasis;
- sie an eines oder mehrere Unternehmen abzugeben, die Milch oder andere Milcherzeugnisse behandeln oder verarbeiten.

2. Zukauf und Versand an andere Mitgliedstaaten (in t)

	Jänner		
	2018	2019	in %
Versand an die Mitgliedstaaten	34.255	19.814	-42,2
Zukauf aus den Mitgliedstaaten	7.168	6.636	-7,4

B) Produktion**1. Produktion (in t)**

Produkt	Jänner		
	2018	2019	%
Trinkmilch frisch	5.622	5.459	-2,9
Trinkmilch ESL	29.591	30.164	1,9
UHT-Milch	36.572	32.114	-12,2
Mischtrunk	27.179	27.142	-0,1
Süßrahm	4.267	3.809	-10,7
Sauerrahm	1.815	1.958	7,9
Butter	3.695	3.624	-1,9
Hartkäse	4.266	4.486	5,1
Schnittkäse	6.498	6.038	-7,1
Weichkäse	2.085	2.400	15,1
Frischkäse	2.242	2.330	3,9
Käse Gesamt	15.091	15.254	1,1
Speisetopfen	2.541	2.610	2,7
Industrietopfen	62	56	-9,7
Topfen Gesamt	2.603	2.666	2,4

Quelle: AMA Monatsmeldung

2. Qualitätsergebnisse der Anlieferungsmilch

Qualitätsergebnisse der Anlieferungsmilch Österreich						
Zeitraum	Milch ohne Q-Abzüge %	S-Klasse KZ<50.000 ZZ<250.000 %	Keimzahl		Somatische Zellen	
			1. Stufe KZ<100.000 %	2. Stufe KZ>100.000 %	1. Stufe ZZ<400.000 %	2. Stufe ZZ>400.000 %
Jan. 18	99,56	89,75	9,96	0,29	10,06	0,19
Feb.18	99,58	91,02	8,65	0,33	8,80	0,17
Mär.18	99,43	90,59	9,08	0,33	9,20	0,21
Apr.18	99,52	89,37	10,27	0,36	10,41	0,22
Mai.18	99,69	87,73	11,98	0,29	12,17	0,10
Jun.18	99,32	84,05	15,50	0,45	15,57	0,38
Jul.18	99,11	82,47	17,10	0,43	16,95	0,58
Aug.18	98,90	79,58	19,94	0,48	19,65	0,78
Sep.18	99,01	83,45	16,11	0,43	15,89	0,65
Okt.18	99,27	87,08	12,58	0,34	12,46	0,46
Nov.18	99,44	88,57	11,08	0,35	11,08	0,34
Dez.18	99,40	90,25	9,31	0,44	9,39	0,36
Jan. 19	99,29	94,65	4,96	0,39	5,09	0,26

Quelle: AMA Monatsmeldung

II PREISBERICHT ÖSTERREICH

C) Erzeugermilchpreiserhebung ab Hof in EUR/100 kg

Milchpreiserhebung Österreich - Auszahlung Januar 2019															
auf Basis aller Inhaltstoffe, Durchschnitt aller Qualitäten und aller Milchsorten (alle Beträge in Cent)															
Grundpreis	freiwillige Qualitätsprämie	Biomilchzuschlag	Heumilchzuschlag	Bio-Heumilch Zuschlag	je FE	Fettbez.	je EE	EE-Bez.	Qual. Abzüge	Marketingbeiträge	Sonst. Abzüge	Milchpreis ab Hof nat. FGeh.	Milchpreis ab Hof 3,7% FE 3,4% EE	Milchpreis ab Hof 4,2% FE 3,4% EE	Milchpreis ab Hof 4,0% FE 3,4% EE
je kg	je kg	je kg	je kg			je kg		je kg	je kg	je kg	je kg	je kg			
7,43	2,25	1,28	0,44	0,85	3,10	13,46	3,75	13,03	0,03	0,34	0,11	38,25	35,98	37,53	36,91
Inkl. 13% UST												43,22	40,66	42,41	41,71

ÖSTERREICH				Milchpreis ab Hof nat. FGeh.	Milchpreis ab Hof 3,7% FE 3,4% EE	Milchpreis ab Hof 4,2% FE 3,4% EE	Milchpreis ab Hof 4,0% FE 3,4% EE
Preis - Vergleich diverse Milchsorten (Netto)				je kg			
konventionelle Milch				35,67	33,41	34,96	34,34
Heumilch				39,92	37,66	39,21	38,59
Biomilch				45,57	43,30	44,86	44,24
Bioheumilch				49,82	47,56	49,11	48,49

Die Werte der Fett- und Eiweißbezahlung auf Basis der tatsächlichen Inhaltsstoffe

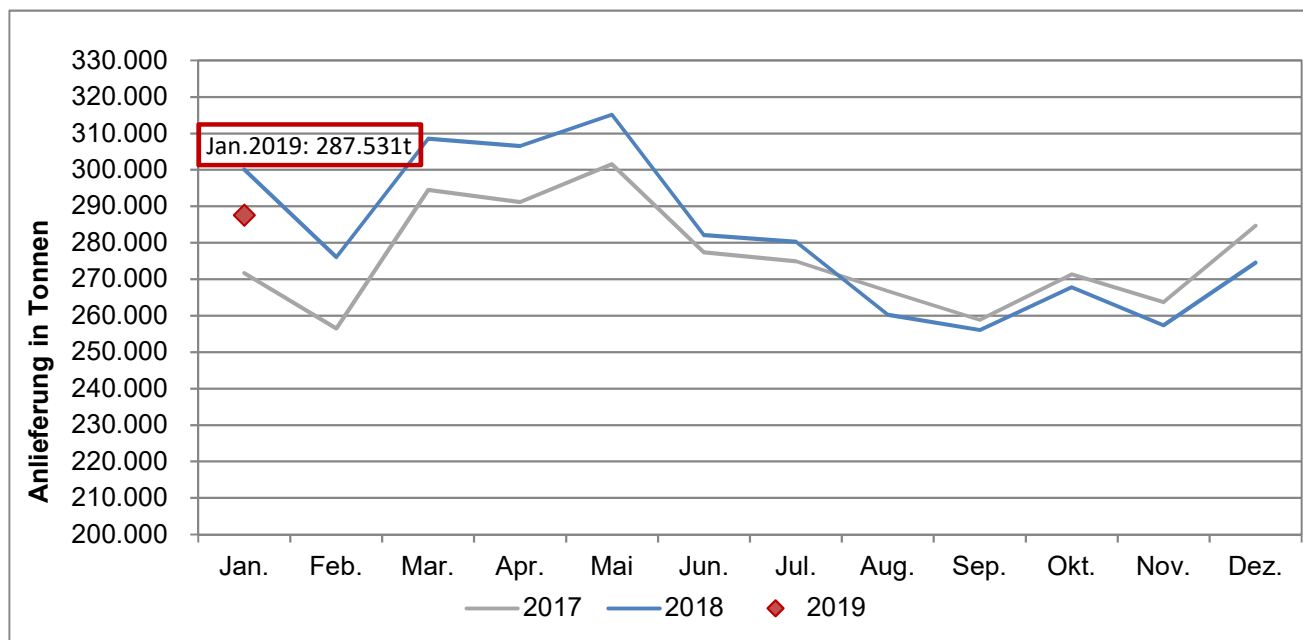
4,34 FE

3,47 EE

Quelle: AMA Monatsmeldung

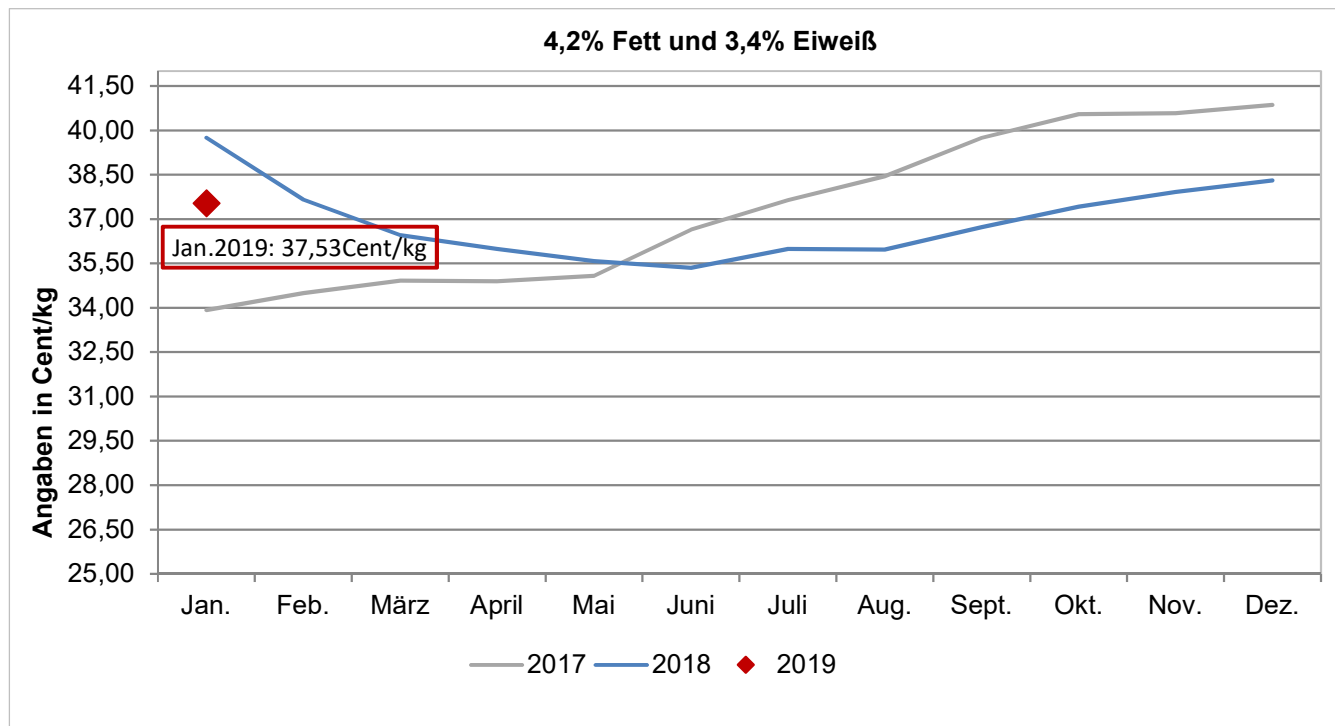
III GRAFIKEN ÖSTERREICH

D) Milchanlieferung österreichischer Landwirte



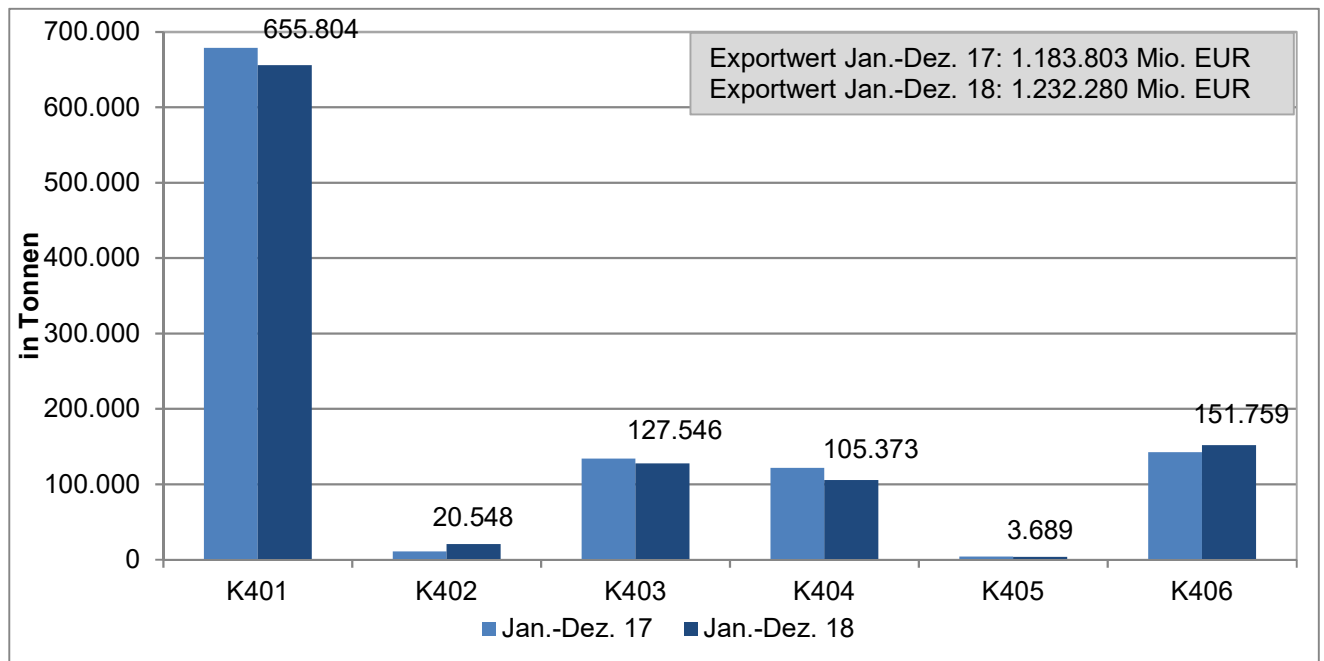
Quelle: AMA, monatliche Lieferantendaten

E) Erzeugermilchpreis – Österreich

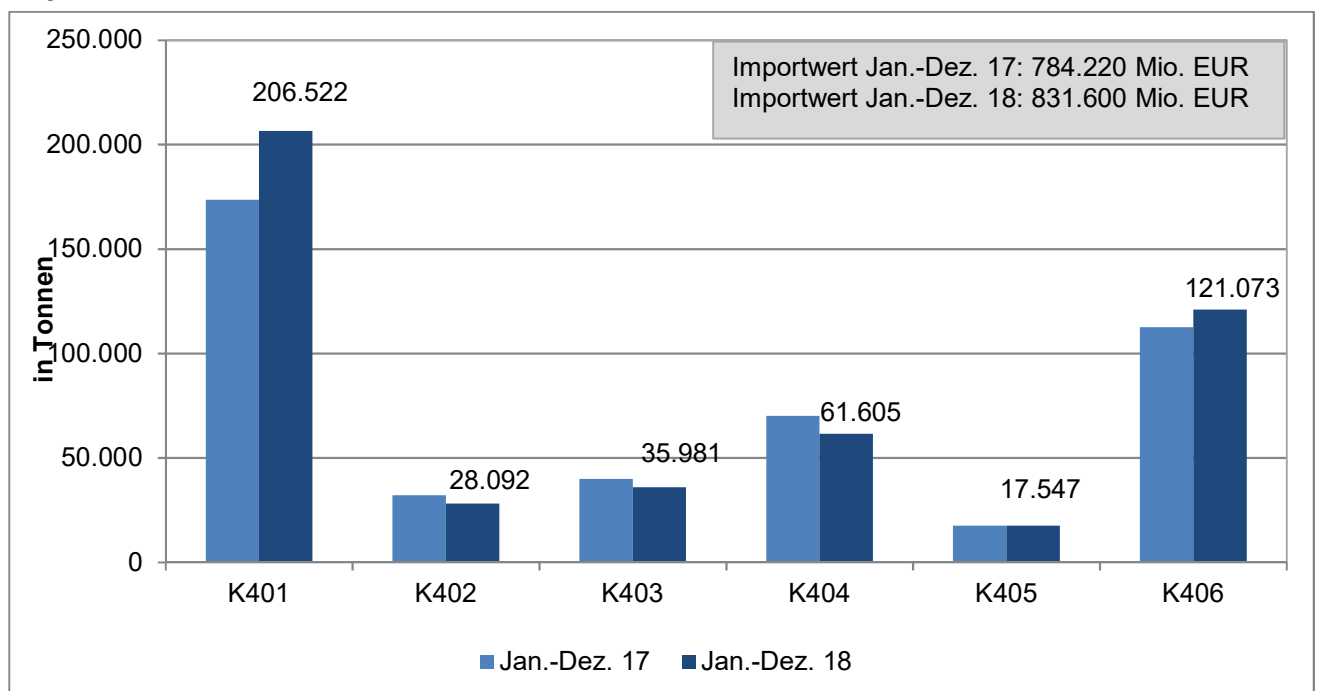


Quelle: AMA Monatsmeldung

F) Exporte/Ausfuhren aus Österreich in alle Länder



G) Importe/Einfuhren nach Österreich von allen Ländern



Beschreibung der KN-Codes

K0401: Milch und Rahm, weder eingedickt noch mit Zusatz von Zucker oder anderen Süßmitteln

K0402: Milch und Rahm, eingedickt oder mit Zusatz von Zucker oder anderen Süßmitteln

K0403: Buttermilch, saure Milch bzw. Rahm, Joghurt, Kefir u. andere fermentierte od. gesäuerte Milch, einschl. Rahm, auch eingedickt od. aromatisiert, auch mit Zusatz von Zucker, anderen Süßmitteln, Früchten, Nüssen od. Kakao

K0404: Molke, auch eingedickt oder mit Zusatz von Zucker oder anderen Süßmitteln

K0405: Butter, einschl. entwässerte Butter u. Gele, u. andere Fettstoffe aus der Milch sowie Milchstreichfette

K0406: Käse und Topfen

Quelle: Statistik Austria

IV MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

H) Erzeugermilchpreise ab Hof – Österreich im Vergleich mit Deutschland und Bayern in EUR/100 kg, exkl. Ust, 4,0 % Fett, 3,4 % Eiweiß

Monate	2018		
	Österreich	Deutschland	Bayern
Jänner	39,30	35,52	37,48
Februar	37,22	33,37	36,51
März	35,86	32,73	35,37
April	35,37	32,22	34,12
Mai	34,96	32,15	34,01
Juni	34,73	32,66	34,26
Juli	35,38	33,33	34,55
August	35,36	34,02	34,78
September	36,10	34,68	35,29
Oktober	36,80	35,12	35,76
November	37,30	35,33	35,89
Dezember	37,69	34,72	35,86

Quelle: AMI, AMA Monatsmeldung

*) geschätzte Daten

**) Daten noch nicht vorhanden

I) Übersicht EU-Produktpreise 9. Kalenderwoche 2019

Produkt	EU- Durchschnittspreis	% Vergleich zur Vorwoche	% Vergleich zum Vorjahr
	in EUR/100 kg		
Butter	439	-0,7	-1,0
Magermilchpulver	191	0,7	41,0
Vollmilchpulver	281	-2,8	8,0
Cheddar	320	-0,1	-1,0
Edamer	304	0,3	9,0
Gouda	307	-0,2	4,0
Emmentaler	442	1,1	4,0
Molkepulver	86	-1,4	24,0

Quelle: CIRCA - EU Homepage

J) Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten

Amtliche Preisnotierungen vom 13. März 2019

Preise in EUR/t	aktuelle Woche	Vorwoche	arithmet. Mittel	Tendenz
Vollmilchpulver (26 % Fett) 25 kg Sack	2760 – 2880	2780 – 2880	2820	→
Magermilchpulver 25 kg Sack	1900 – 2050	1925 - 2025	1975	↑
Magermilchpulver lose	1720 – 1740	1720 - 1740	1730	→

Preise in EUR/t	aktuelle Woche	Vorwoche	arithmet. Mittel	Tendenz
Süßmolkepulver 25 kg Sack	880 – 980	890 - 960	930	→
Süßmolkepulver lose	780 – 800	780 - 800	790	↑

Monatsdurchschnitt Februar 2019 (arithmetisches Mittel)

Preise in EUR/t, netto, ab Werk, Sprühdware	Feb.19	Veränderung zum Vormonat
Vollmilchpulver (26 % Fett, Lebensmittelqual., 25 kg Sack)	2904,38	↑
Magermilchpulver (Lebensmittelqual., 25 kg Sack)	1962,50	↑
Magermilchpulver (Futtermittelqual., lose)	1706,25	↑
Süßmolkepulver (Lebensmittelqual., 25 kg Sack)	935,00	↑
Süßmolkepulver (Futtermittelqual., lose)	810,00	↓

Amtliche Notierungskommission für Schnittkäse, Hannover

Amtliche Preisnotierungen vom 13. März 2019

Preise in EUR/kg	aktuelle Woche	Vorwoche	Tendenz
Markenbutter, geformt, 250 g	4,08 – 4,16	4,08 – 4,16	→
Markenbutter, lose, 25 kg	4,00 – 4,20	4,05 – 4,30	↓

Tagespreis in EUR/kg **	aktuelle Woche	Vorwoche	Tendenz
Gouda 48 %, Edamer 40 % Fett i.Tr.,Block	2,95 – 3,10	2,95 – 3,10	→
Gouda 48 %, Edamer 40 % Fett i. Tr., Brot	2,90 – 3,10	2,95 – 3,10	→

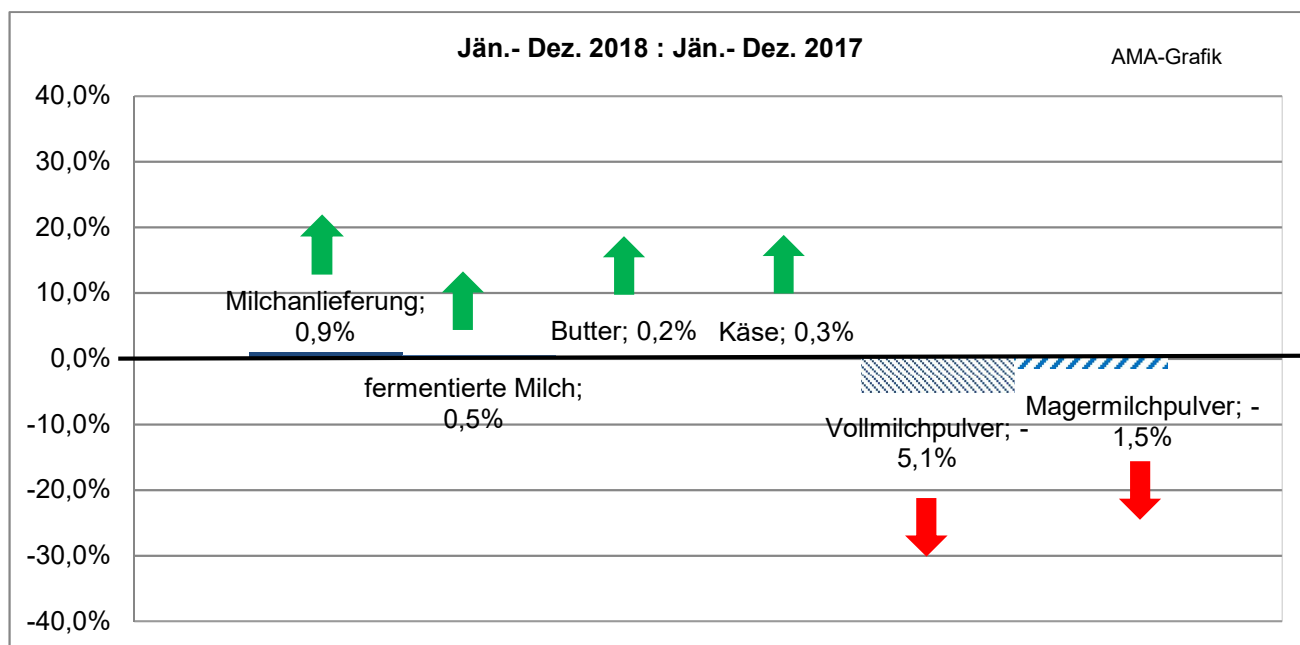
Fakturapreis in EUR/kg **	Februar 2019	Vormonat
Gouda 48 %, Edamer 40 % Fett i. Tr., Block	2,95 – 3,10	↓

** Kaufpreis des Handels netto, ab Werk, einschließlich Verpackung

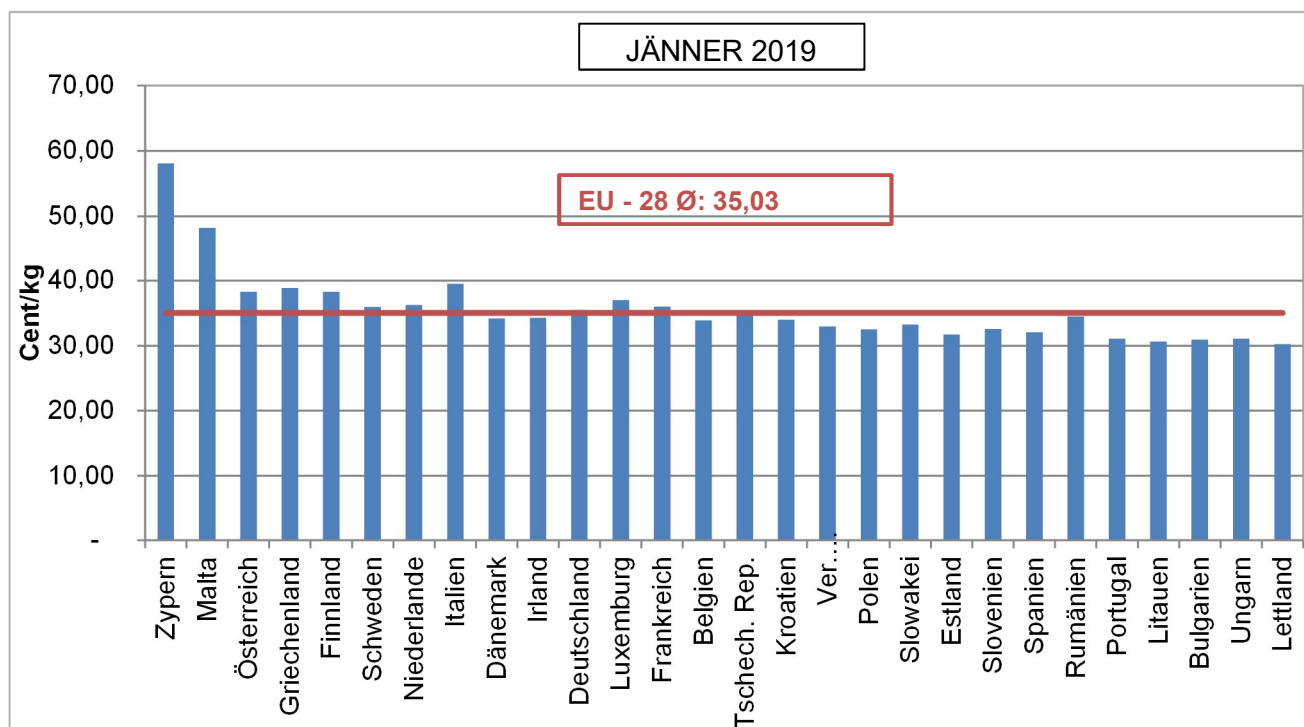
Quelle: www.butterkaeseboerse.de

V GRAFIKEN INTERNATIONAL

K) Anlieferungs-/Produktionsentwicklung EU-28



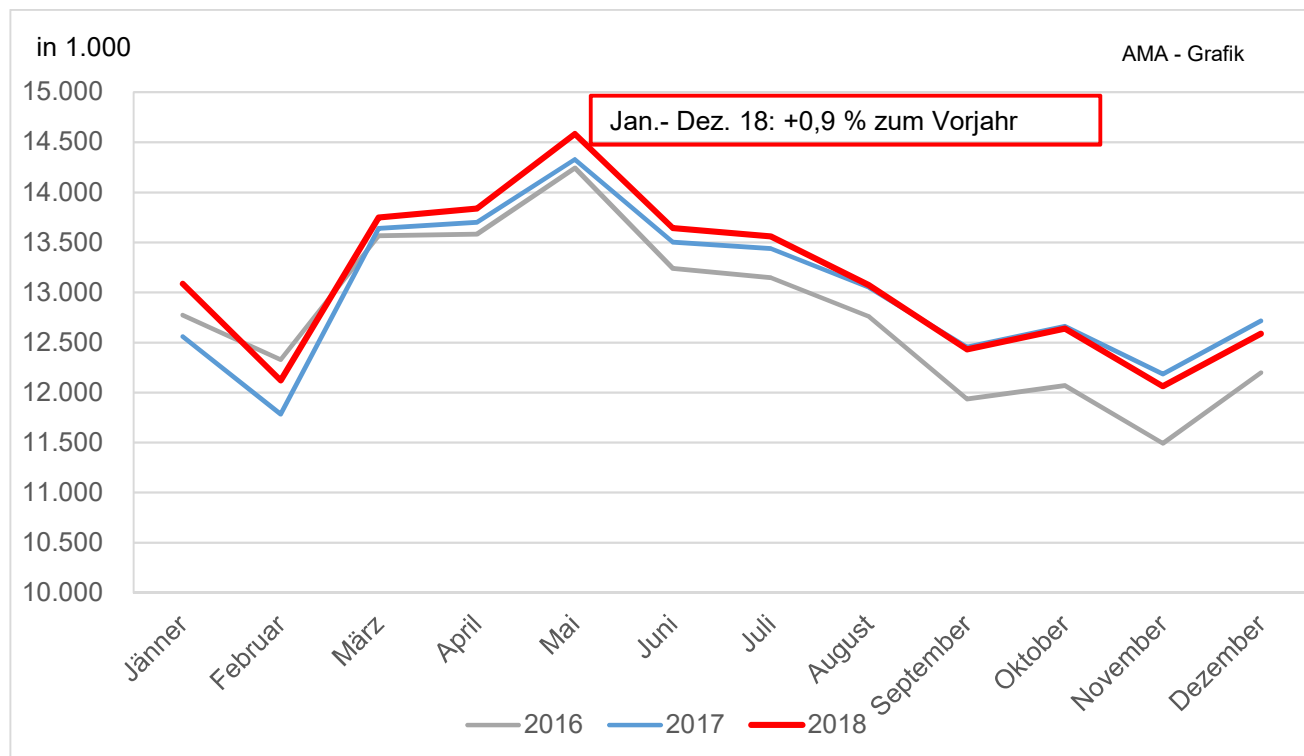
L) Erzeugermilchpreise ab Hof - EU-28/ tatsächliche Inhaltsstoffe



ACHTUNG: Aufgrund der verschiedenen Fett- bzw. Eiweißgehalte in den einzelnen Mitgliedstaaten ist eine direkte Vergleichbarkeit nicht möglich. Grafik enthält auch vorläufige und geschätzte Zahlen.

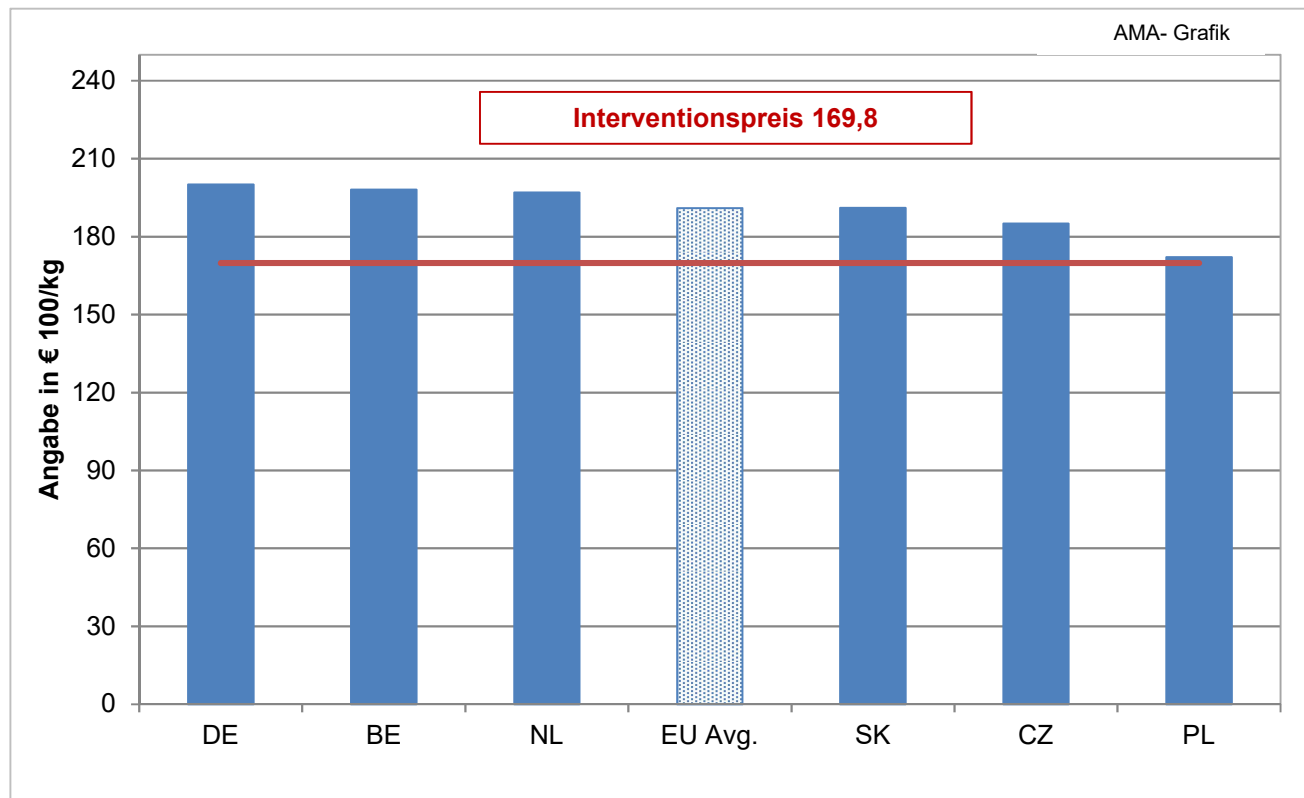
Quelle: CIRCA - EU Homepage

M) EU- Milchanlieferung



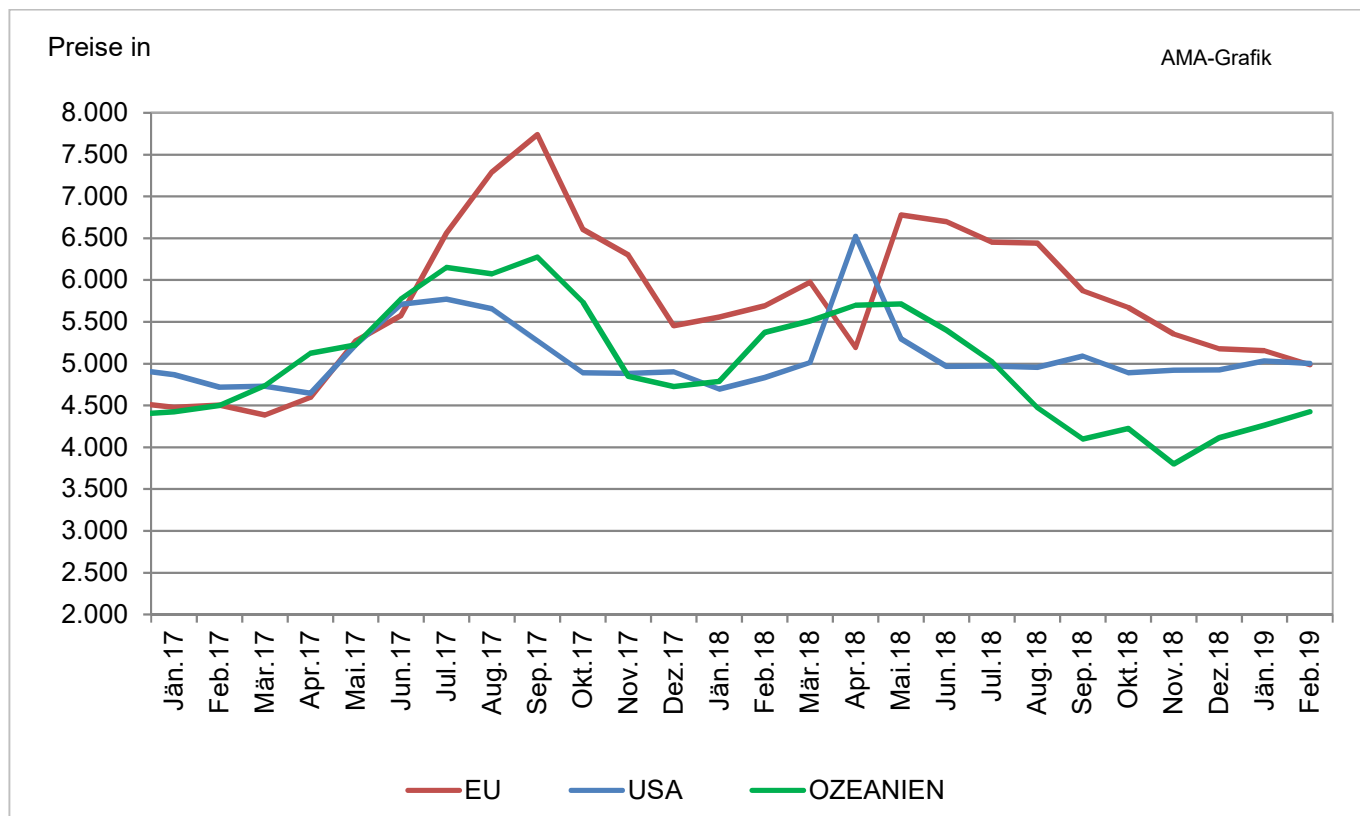
N) EU- Magermilchpulverpreise

Ausgewählte Mitgliedstaaten melden wöchentlich den Marktpreis für Magermilchpulver an die EU

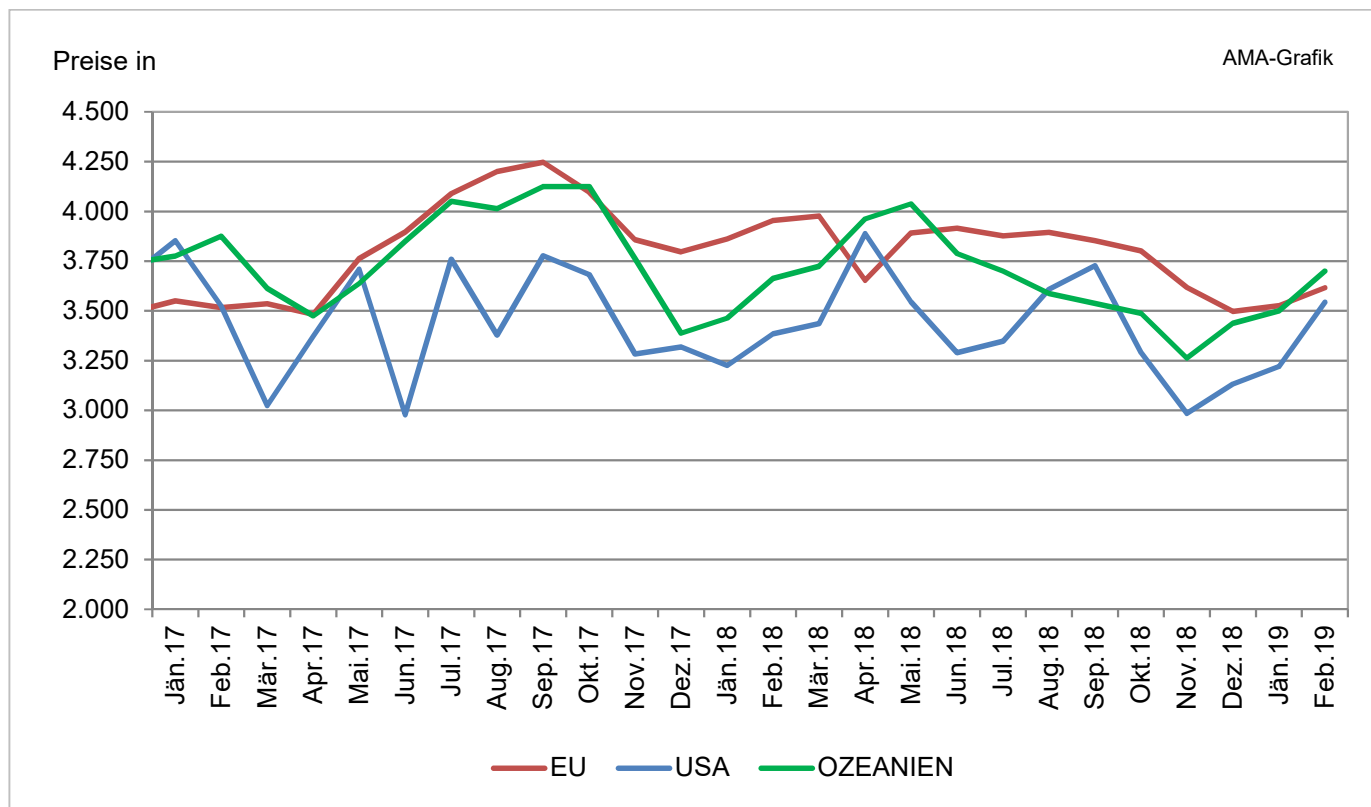


Quelle: CIRCA - EU Homepage; Stand 03.03.2019

O) Marktpreise Butter international

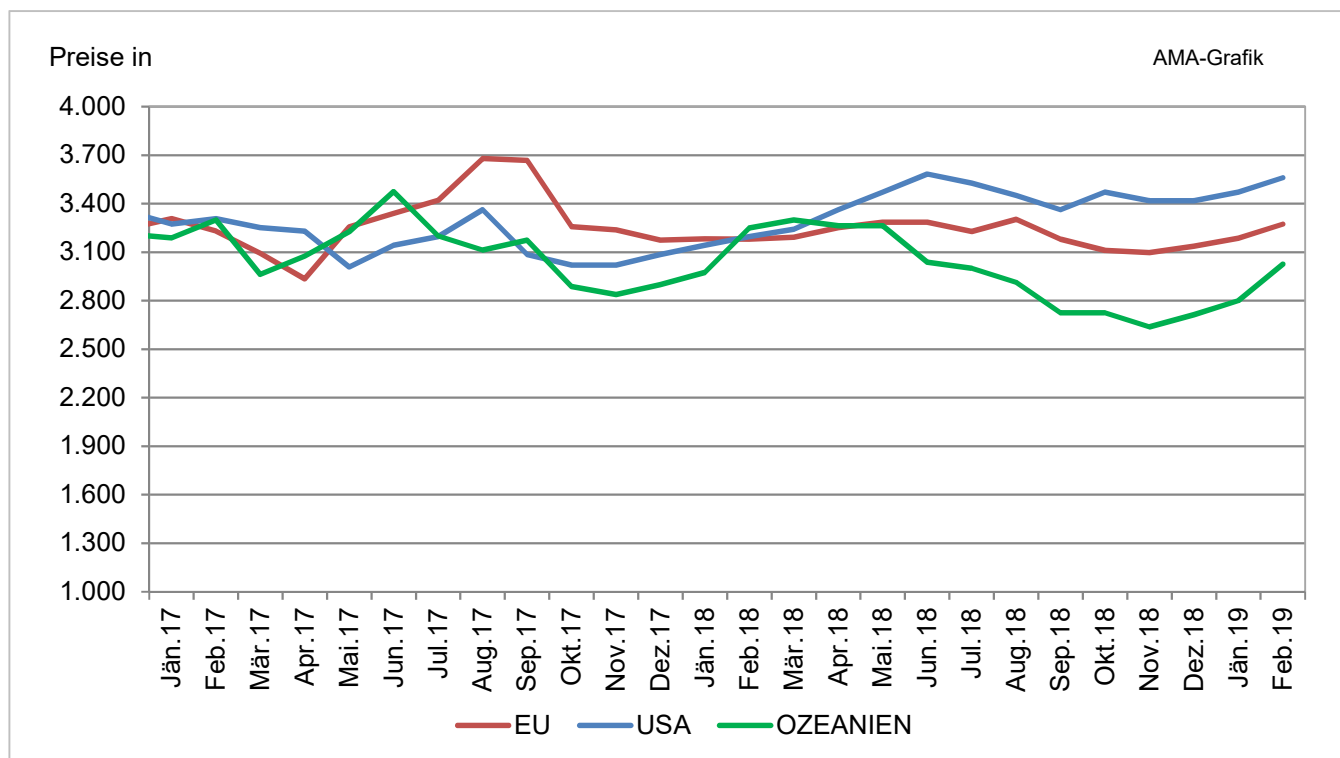


P) Marktpreise Cheddar international

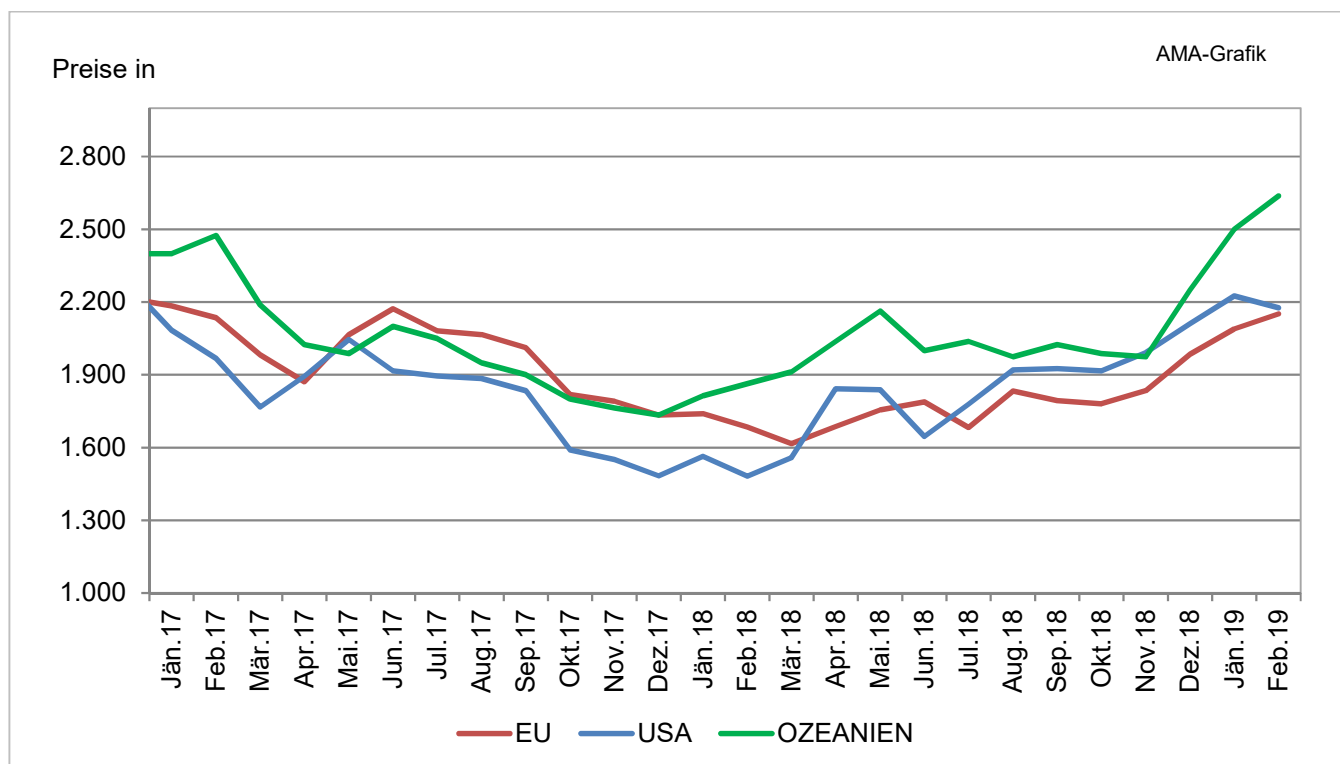


Quelle: CIRCA - EU Homepage

Q) Marktpreise Vollmilchpulver international



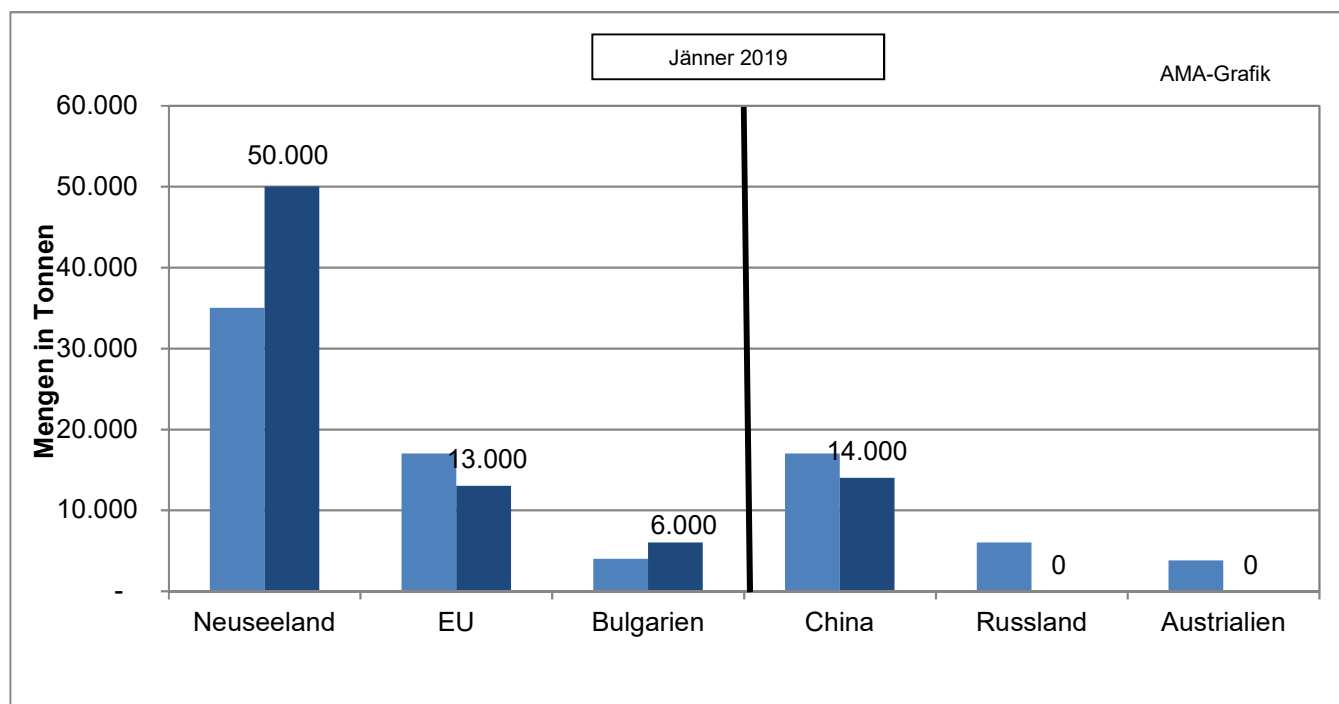
R) Marktpreise Magermilchpulver international



Quelle: CIRCA - EU Homepage

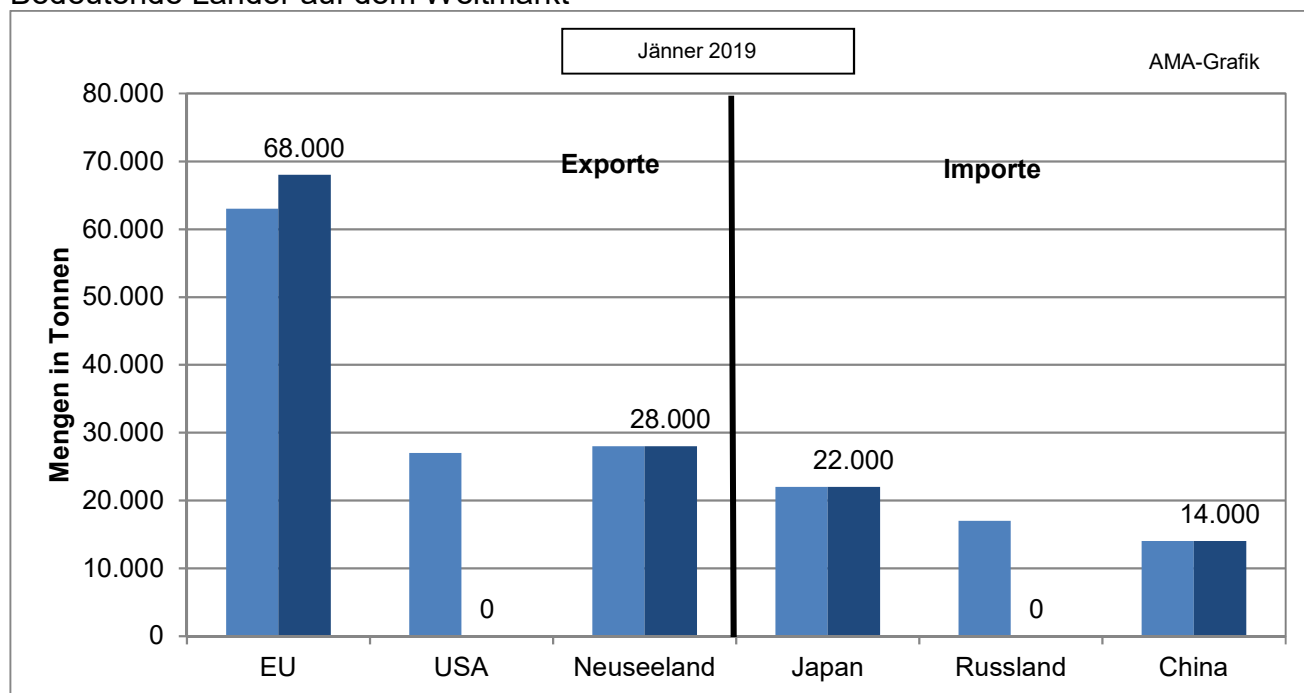
S) Internationaler Handel - Butter

Bedeutende Länder auf dem Weltmarkt



T) Internationaler Handel – Käse

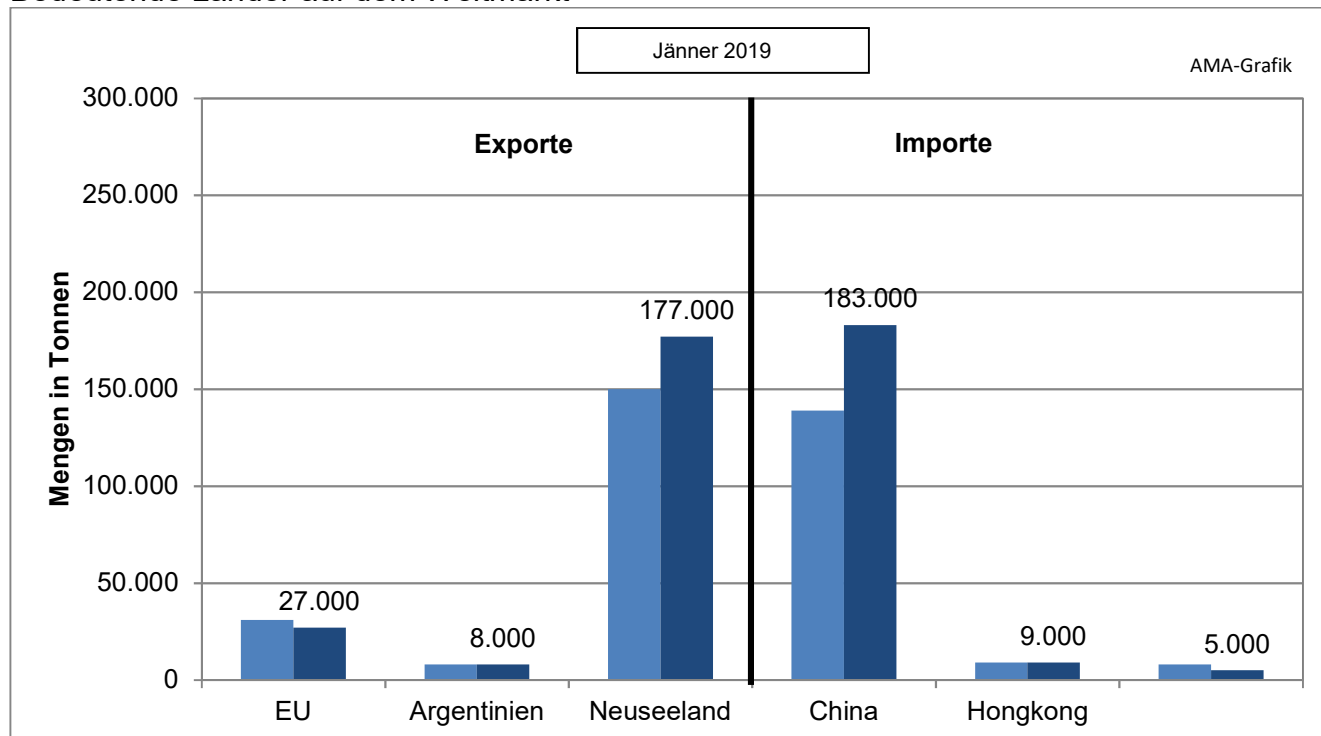
Bedeutende Länder auf dem Weltmarkt



Quelle: CIRCA - EU Homepage

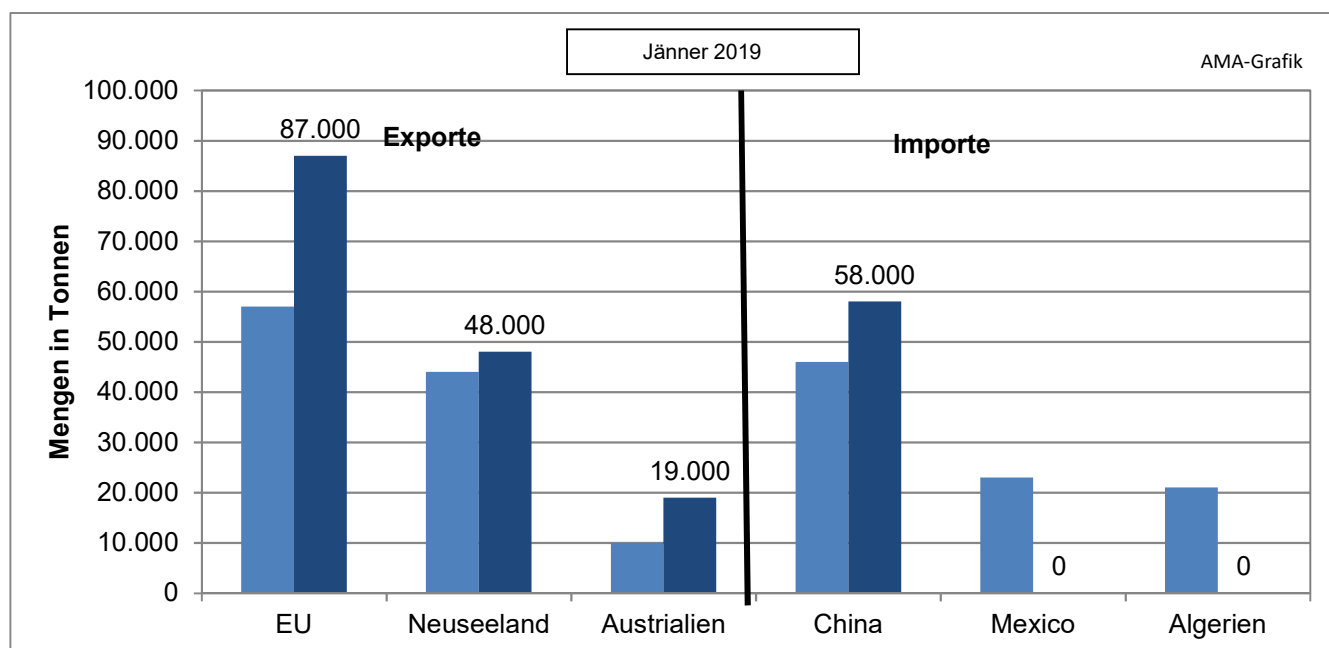
U) Internationaler Handel – Vollmilchpulver

Bedeutende Länder auf dem Weltmarkt



V) Internationaler Handel – Magermilchpulver

Bedeutende Länder auf dem Weltmarkt



Quelle: CIRCA - EU Homepage

Der Marktbericht Milch und Milchprodukte erscheint monatlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der
Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich Mitte April erscheinen.

Impressum

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GBI/Abt3 – Referat 8

Dresdner Straße 70

1200 Wien

UID-Nr.: ATU16305503

Telefon: +43 1 33151-324

Fax: +43 1 33151-396

E-Mail: bereich.milch@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:

Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstand für den Geschäftsbereich II

Dr. Richard Leutner, Vorstand für den Geschäftsbereich I

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992, BGBl. Nr. 376/1992, eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben im § 3 festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 AMA-Gesetz der Aufsicht der Bundesministerin für Nachhaltigkeit und Tourismus.

Hersteller: Eigendruck

Bildnachweis: Agrarmarkt Austria

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der ARARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr.

Im Sinne des Gleichheitsgrundsatzes haben die Ausführungen in gleicher Weise für Frauen und Männer Geltung.